

Inhalt

Vorwort.....	1
Das Machtmotiv und die Machtbeziehung.....	5
Staat, Macht und vom Wesen des Menschen.....	23
Homo homini lupus	26
Hierarchie.....	30
Der freie Wille.....	36
Von der Sozialisation des Machtmenschen.....	39
Die Protestantische Ethik und der preußische Staat.....	55
Die transgenerationale Weitergabe des Irrationalen.....	62
Macht und Kapitalismus.....	65
Wilhelm II – Geschichte eines Machtmenschen.....	72
Vom Irrationalen zum Rationalismus.....	81
Von der Macht über die Frau.....	85
Anthropologie.....	95
Die Entdeckung der Liebe.....	100
Frau und Christentum.....	110
Frau und Staat.....	116

Der bequeme Patriarch.....	123
Hierarchie und Beamtentum im staatlichen Schulsystem.....	127
Einführung der Schulpflicht.....	127
Schule und Rationalismus	135
Schule und Beamtentum.....	146
Empathie und Rationalität in aufgabenbezogenen Systemen.....	153
Der unbewusste Klassenraum.....	162
Neurobiologische und psychologische Aspekte im Hinblick auf die Betrachtung von Machtbeziehungen.....	169
Bewusstsein, Motivation und Gesellschaft.....	171
Erlernte Hilflosigkeit und Selbstwirksamkeitserwartung im gesellschaftlichen Kontext.....	189
Neuronale Motivationssysteme in Arbeit und Gesellschaft	200
Neuronale Plastizität und Perspektiven der Veränderung.....	210
Wege aus der Macht.....	221
Transformation einer Leistungsgesellschaft.....	223
Der liebende Mann.....	240
Mut und Verantwortung.....	249
Arbeit jenseits von Macht.....	259

Die resiliente Demokratie	278
Nachwort.....	297
Literatur.....	301
Der Autor.....	313